

Stadt Vetschau/Spreewald

Antrag öffentlich	Vorlage-Nr:	A-StVV-468-12			
	AZ:	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen			
	Datum:	10.07.2012			
	Amt:	Stadtverordneter			
	Verfasser:				
Beratungsfolge	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	
23.08.2012 Hauptausschuss					
06.09.2012 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald					
17.09.2012 Wirtschaftsausschuss					
08.11.2012 Hauptausschuss					
06.12.2012 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald					
Betreff					
Antrag zur Erstellung eines Grünordnungsplanes					

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, für die Stadt Vetschau/Spreewald ein Grünflächenkonzept erstellen zu lassen.

Beschlussbegründung:

An Stelle eines rechtsverbindlichen Grünordnungsplanes als Satzung schlagen wir nach Gesprächen mit dem Bauamt vor ein **Grünflächenkonzept** zu erstellen. Mit ihm kann die Gemeinde auch ohne Bebauungsplan ihre Ziele zur Entwicklung von Natur und Landschaft sowie zur Erholungsvorsorge auf bestimmten Flächen effizient planen und umsetzen. Das Grünflächenkonzept soll dazu eingesetzt werden, den Willen der Gemeinde nach einer ausgewogenen Siedlungsentwicklung zu unterstützen.

Eine Arbeitsgruppe unter Mitwirkung der Wohnungsbaugesellschaften, der NABU-Arbeitsgruppe Orts- und Flurbegrünung, der Verwaltung und interessierter Bürgerinnen und Bürgern kann das Konzept erstellen und in der Öffentlichkeit diskutieren. Durch einen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung soll es verbindlich werden.

Die NABU-Arbeitsgruppe Orts- und Flurbegrünung hat sich in Wohngebieten Vetschaus umgeschaut und festgestellt, dass selbst beim Abriss von Gebäuden, die entstehenden Grünflächen ideen- und konzeptionslos gestaltet werden.

Im Gegensatz dazu wurde die Gestaltung gewonnener Freiräume in Lübbenau als beispielhaft dargestellt. Es wurde angeregt für Vetschau einen Grünordnungsplan aufzustellen, um eine gezielte Gestaltung bestimmter Areale z.B. durch Ersatz- und Ausgleichspflanzungen entwickeln zu können.

Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen